

DOB
66-Tiefbauamt
In Absprache mit Amt/EB:
31-Ordnungsamt
70-EB "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"

Koblenz, 01.04.2014
Tel.: 0261 129 3545

Stellungnahme zu Antrag/Anfrage

Nr. AT/0041/2014

Beratung im **Stadtrat** am **10.04.2014**, TOP öffentliche Sitzung

Betreff: Antrag der FBG- und SPD-Ratsfraktion: Temporeduzierung in der Straße "Auf der Danne"

Stellungnahme/Antwort:

In der Sitzung des Fachbereichsausschusses IV am 18.02.2014 erfolgte von Seiten der Verwaltung eine Unterrichtung (UV/0008/2014) zur Verkehrssituation Auf der Danne/Florinsmarkt und Am Alten Hospital.

Hier wurden die bereits durchgeführten Maßnahmen beschrieben und Bezug auf die Antrag/Anfrage-Historie genommen.

Die etwa 5,50 m breite Straße Auf der Danne/Florinsmarkt ist durch vorgezogene Seitenräume und Park-/Halteanordnung in der verfügbaren Straßenbreite reduziert. Der gesamte südliche Bereich der Straße Florinsmarkt und Auf der Danne kann hierbei von haltenden Fahrzeugen belegt werden (eingeschränktes Haltverbot). Dies führt durch Ausweich- und Halteverkehren zu einem geringen Geschwindigkeitsniveau. Unterstützt wird dies durch die beiden Einengungen in Höhe der Florinskirche und dem Pflasterbelag im Zuge der Straße Auf der Danne. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30km/h wird selten erreicht (auch wegen Rechts-vor-Links Regelung und Anhebung durch Rampensteine an der Kreuzung Kornpfortstraße/Auf der Danne/Am Alten Hospital). Dies wird auch nach Überprüfungen durch das Ordnungsamt bestätigt.

Um den Straßenverkehrslärm aus dem Kontakt Reifen-Fahrbahn zu reduzieren würde die Möglichkeit bestehen das raue, mit breiten Fugen versehene Natursteinpflaster (Auf der Danne) durch eine ebene Asphaltfahrbahn zu ersetzen. Dies entspricht nicht der aktuellen Beschlusslage (Sitzung Stadtrat, 27.03.2009), wonach die Oberfläche in der Natursteinausführung beschlossen wurde. Die Gründe lagen u.a. in der Denkmalpflege und dem Ziel der Geschwindigkeitsreduzierung.

Im Rahmen der laufenden Unterhaltung werden die Fugen überprüft und gegebenenfalls mit neuem Fugenmaterial gefüllt.

Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor, von weiteren verkehrlichen oder baulichen Maßnahmen in der Straße „Auf der Danne“ abzusehen.